

## Rahmenvertrag Heizung, Lüftung, Sanitär 2016-2017 ( FBG-2016-0002 )

### a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name und Anschrift:	Fischereihafen-Betriebsgesellschaft mbH Lengstraße 1 27572 Bremerhaven
Telefon:	+49 471/ 9732-210
Fax:	+49 471/ 9732-215
E-Mail:	debus@fbg-bremerhaven.de
Internet:	<a href="http://www.fbg-bremerhaven.de">http://www.fbg-bremerhaven.de</a>

### b)

Vergabeverfahren:	Öffentliche Ausschreibung
Vergabenummer:	FBG-2016-0002

### c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

kein elektronisches Vergabeverfahren.

### d) Art des Auftrags

Ausführung von Bauleistungen.

### e) Ort der Ausführung

Fischereihafen-Bremerhaven

### f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

Art der Leistung:	Zeitvertragsarbeiten Heizung, Lüftung, Sanitär 2016-2017
Umfang der Leistung:	Instandhaltung sämtlicher für das Sanitär-, Heizungs-, und Klimahandwerk typischen Arbeiten sowie kleinere Umbau- und Erweiterungsmaßnahmen innerhalb des Verwaltungsgebietes der Fischereihafen-Betriebsgesellschaft mbH. Bereithaltung eines 24h- Notdienstes außerhalb der üblichen Geschäftszeiten mit Einsatzbeginn vor Ort <= 1h nach Beauftragung. Einzelaufträge werden aus dem Rahmenvertrag heraus vergeben. Auftragsvolumen der letzten Jahre ca. 70.000 €/a. LV Titel 1 = Stundenlohnarbeiten LV Titel 2 = Wartung Heizungsanlagen LV Titel 3 = Materialvergütung

### g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage:

Zweck des Auftrags:

#### **h) Aufteilung in Lose**

Vergabe nach Losen Nein

#### **i) Ausführungsfristen**

Beginn der Ausführung: 01.02.2016  
Fertigstellung der Leistungen: 31.12.2017  
weitere Fristen: Bereitschaftsdienst außerhalb üblicher Bürozeiten  
mit Einsatzbeginn vor Ort <= 1h.

#### **j)**

Nebenangebote sind: zugelassen

#### **k) Anforderung der Vergabeunterlagen**

Anforderung bis: 29.01.2016  
bei: Fischereihafen-Betriebsgesellschaft mbH.  
Lengstraße 1  
27572 Bremerhaven  
Bremen  
Tel.: 0471/ 9732-210  
Online-Plattform: debus@fbg-bremerhaven.de

#### **l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform**

Höhe der Kosten: 10,00 Euro  
Zahlungsweise: Banküberweisung  
Empfänger: Fischereihafen-Betriebsgesellschaft mbH  
Kontonummer: 1 1001 06  
BLZ, Geldinstitut: 292 500 00, Weser-Elbe-Sparkasse  
Verwendungszweck: Ausschreibung FBG-2016-0002  
Rahmenvertrag Heizung, Lüftung, Sanitär  
  
Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung,  
so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten  
keine Unterlagen.  
IBAN: DE98 2925 0000 0001 1001 06  
BIC-Code: BRLADE21BRS

Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn  
- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,  
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse)  
bei der in Abschnitt k) genannten Stelle angefordert wurden,  
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.  
Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

#### **o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind**

Vergabestelle s. a)

## **p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen**

Deutsch

## **q) Angebotseröffnung**

Datum: 01.02.2016  
Uhrzeit: 13:00  
Ort: Fischereihafen-Betriebsgesellschaft mbH  
Vergabestelle  
Lengstraße 1  
27572 Bremerhaven  
Zimmer: 1.OG  
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: Bieter und deren bevollmächtigte Vertreter

## **r) geforderte Sicherheiten**

Nachweis über Haftpflichtversicherung

## **s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen enthalten sind**

VOB/B

## **t) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften**

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

## **u) Nachweise zur Eignung**

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt 'Eigenerklärungen zur Eignung' ist erhältlich: siehe Vergabeunterlagen

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6 Abs. 3 Nr. 3 VOB/A zu machen: siehe Vergabeunterlagen

## **v) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist**

am: 29.02.2016

## **w) Nachprüfung behaupteter Verstöße**

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A): Vergabekammer der Freien Hansestadt Bremen beim Senator für Umwelt, Bau und Verkehr  
Ansgaritorstraße 2  
28195 Bremen